

INTERNATIONALE KRIEGE & KRISEN – *Hintergründe und zivile Perspektiven*

Wo liegen Ursachen der Häufung von Gewalt in internationalen Beziehungen?

Welche Rolle spielen wirtschaftliche Hintergründe beim Konkurrenzkampf zwischen USA, China, Russland und Europa?

Wie könnte eine deeskalierende europäische und insbesondere deutsche Politik aussehen?

Und welche Rolle können zivilgesellschaftliche Gruppen übernehmen, um statt „Kriegstüchtigkeit“ mehr „Friedenstüchtigkeit“ einzuüben und Kriege und Krisen zu deeskalieren?

Zu diesen Fragen lädt die neu gegründete „Hadler Initiative Frieden jetzt!“ den Friedensreferenten des Deutschen Zweiges des Internationalen Versöhnungsbundes ein. Clemens Ronnefeldt hat seit 1990 an zahlreichen Friedensdelegationen nach Irak, Iran, Syrien, Israel, Palästina, Jordanien, Türkei und Ägypten teilgenommen. Er war von 2006 bis 2019 Moderator bei der Internationalen Münchner Friedenskonferenz, die parallel zur Münchner Sicherheitskonferenz das Thema „zivile Konfliktbearbeitung“ in den Mittelpunkt stellt. Seit 2022 unterstützt er Traumaseminare in der Ukraine.

Dem 1914 gegründeten Internationalen Versöhnungsbund gehören heute rund 100.000 Mitglieder in 50 Staaten der Erde an. Sechs Friedensnobelpreisträger gingen aus dem Verband hervor, darunter Martin Luther King jr. Der Verband hat Beraterstatus bei den Vereinten Nationen.

**Hadler
Initiative
FRIEDEN
JETZT!**



**HadlerFriedensinitiative@
posteo.de**

V.i.S.d.P. Dr. Gisela Penteker
Bayers Park 2
21762 Otterndorf